

Vorlage Grundlegende Informationen zum Kirchenkreis und zum Sozialraum

Kirchliches Handeln reagiert auf die Veränderungen in Gesellschaft und Kirche. Darum bitten wir Sie, den Konzepten zu einzelnen Handlungsfeldern einige grundlegende Informationen zu den Entwicklungen im Sozialraum / in den Sozialräumen, in denen Ihr Kirchenkreis mit seinen Gemeinden und Einrichtungen existiert sowie zu den Entwicklungen des Kirchenkreises selbst zu geben.

Die Wahrnehmung des Sozialraums / der Sozialräume spielt in allen Visitationen eine große Rolle und beeinflusst bewusst oder unbewusst nachhaltig die kirchliche Arbeit vor Ort. Die Wechselwirkungen zwischen den sozialräumlichen und den kirchlichen Verhältnissen sind sehr stark, aber auch sehr unterschiedlich zu beschreiben. So können Entwicklungen parallel, aber auch gegenläufig verlaufen. Die Wahrnehmung des Sozialraums kann zu Veränderungen im kirchlichen Handeln führen. Dies geschieht nicht nur im Bereich der Diakonie oder Gemeinwesendiakonie, sondern betrifft sämtliche kirchliche Handlungsfelder. Auch die Identifizierung von strukturähnlichen bzw. strukturverschiedenen Räumen in der Fläche unserer Landeskirche kann so präzisiert werden. Planungshandeln hier oder dort könnte ggfs. vernetzt werden.

Zur Lage des Sozialraums / der Sozialräume:

- Demographie
- Wirtschaftliche und soziale Entwicklung
- Struktur der Sozialräume
- Kirchenmitgliedschaft
- Milieus, Konfessionalität, Kulturen usw.

Zur Lage und Entwicklung des Kirchenkreises:

- Demographie
- Kirchenmitgliedschaft
- Finanzen
- ...